

Ingolstadt, 10. Oktober 2005

Motorsport

Neue Herausforderung für den Audi R8

- **Konkurrenz aus Deutschland beim ALMS-Finale**
- **Audi R8 in Laguna Seca bisher ungeschlagen**
- **Audi fehlt nur ein Punkt zur Markenmeisterschaft**

Obwohl sich die Audi Piloten Frank Biela und Emanuele Pirro den Fahrertitel in der American Le Mans-Serie (ALMS) mit einem Sieg in Road Atlanta bereits vorzeitig gesichert haben und Audi der sechste Titel in Folge in der Herstellerwertung kaum noch zu nehmen ist, verspricht das Finale der US-Sportwagen-Rennserie in Laguna Seca (Kalifornien) besondere Spannung: Erstmals trifft der Audi R8, erfolgreichster Le Mans-Prototyp aller Zeiten, auf den neuen Porsche RS Spyder.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Der Porsche ist das erste Fahrzeug, das von einem Automobilhersteller konsequent für das neue Sport-Prototypen-Reglement entwickelt wurde. Weil er in der LM P2-Klasse startet, darf er 150 Kilogramm weniger wiegen als der Seriensieger Audi R8 (Klasse: LM P1), der bei 74 Renneinsätzen bisher 61 Mal gewann. Dafür ist der Turbo FSI Motor des R8 rund 70 PS stärker – und weltweit nach wie vor der einzige Rennmotor mit Direkteinspritzung.

Nicht nur gegen den neuen Werks-Porsche müssen die beiden Audi R8 des amerikanischen Audi Kundenteams ADT Champion Racing bestehen. Auch die beiden Lola des Dyson-Teams und der britische Zytek-Prototyp gelten auf der anspruchsvollen Strecke bei Monterey als Siegakandidaten. Der Audi R8 ist in Laguna Seca seit seinem ersten Einsatz in der Saison 2000 ungeschlagen. Frank Biela/Emanuele Pirro und JJ Lehto/Marco Werner werden alles daran setzen, dass es trotz der starken Konkurrenz dabei bleibt.

Lehto/Werner liegen in der Fahrerwertung vor dem Finale drei Punkte hinter Lola-Pilot Chris Dyson und haben somit gute Chancen auf die Vizemeisterschaft. Zum Gewinn der Herstellerwertung benötigt Audi lediglich einen Punkt. Das Rennen in Laguna Seca wird am Samstag, den 15. Oktober um 15:15 Uhr Ortszeit gestartet.

Stimmen vor dem ALMS-Finale in Laguna Seca

JJ Lehto (Team ADT Champion Racing Audi R8 #1): „Im letzten Jahr haben wir in Laguna Seca den Sieg verloren, als es kurz vor Schluss wegen einer Gelbphase großes Durcheinander gab. Auch in diesem Jahr hatten wir nun schon so viel Pech, dass es wirklich schön wäre, die Saison mit einem Sieg zu beenden. Ich mag diese Strecke und freue mich auf vier spannende Stunden.“

Marco Werner (Team ADT Champion Racing Audi R8 #1): „Der neue Porsche ist bisher eine große Unbekannte. Es schwirren zwar ein paar Rundenzeiten aus Road Atlanta in der Luft herum, aber keiner weiß, wo er sich wirklich einordnet. Es wird sehr interessant zu sehen, wie schnell ein gut vorbereitetes LM P2-Fahrzeug ist und ob es uns gefährlich werden kann. Ich gehe jedoch davon aus, dass unser guter alter Audi R8 zumindest über die Vier-Stunden-Distanz noch im Vorteil ist. JJ und ich fahren auf jeden Fall auf Sieg. Es ist höchste Zeit, dass unsere Pechsträhne endlich ein Ende findet.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Frank Biela (Team ADT Champion Racing Audi R8 #2): „Für Emanuele und mich wird es ein schönes Rennen. Wir haben den Meistertitel bereits gewonnen. Das heißt, der Druck ist weg und wir können nun völlig unbeschwert Gas geben. Das verspricht eine Menge Fahrspaß, zumal Laguna Seca eine tolle Strecke ist, auf der ich schon immer gerne unterwegs war. Wie stark der neue Porsche ist, wird sich zeigen. Auf jeden Fall ist er eine Bereicherung für die American Le Mans-Serie und die ganze Sportwagen-Szene.“

Emanuele Pirro (Team ADT Champion Racing Audi R8 #2): „Ich bin sehr glücklich, dass wir uns den ALMS-Titel bereits ein Rennen vor Saisonende sichern konnten. Ich habe 2000 in Sebring gemeinsam mit Frank (Biela) und Tom (Kristensen) das erste Rennen des R8 gewonnen – und nun den wohl letzten Meistertitel für den R8 geholt. Es wäre schön, wenn wir unseren Titelgewinn noch mit einem Sieg beim Finale krönen könnten.“

Dave Maraj (Teambesitzer Team ADT Champion Racing): „Ich freue mich, dass Frank und Emanuele die Fahrer-Meisterschaft schon beim Petit Le Mans gewonnen haben. In Laguna Seca wollen wir nun noch unsere beiden

verbleibenden Ziele erreichen: die Teamwertung der ALMS gewinnen und Audi den sechsten Titel in Folge in der Hersteller-Meisterschaft sichern.“

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi Motorsportchef): „Obwohl die Meisterschaft bereits entschieden ist, wollen wir auch beim Finale ein gutes Ergebnis erzielen. Laguna Seca war schon immer ein besonderes Rennen, das durch das Debüt des neuen Porsche noch interessanter wird. Wir sind sehr gespannt, wie stark dieser neue Sport-Prototyp ist, der konsequent für das neue Reglement entwickelt wurde.“

Kommunikation Motorsport
Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617
E-Mail motorsport-media@audi.de

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)